Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

30.04. 2021

Start der 2. KMSK Swiss Challenge am 1. Mai 2021!

Von PPS



Bild Rechte
KMSK

Endlich startet am 1. Mai die 2. KMSK Swiss Challenge (virtuell mittels einer App) des Fördervereins für Kinder mit seltenen Krankheiten! Bereits haben sich über 220 Sportlerinnen und Sportler, Familien, Sportclub- und Firmen-Teams angemeldet und es werden immer mehr!

(Uster)(PPS) Ungeduldig und voller Tatendrang erwarten diese den Startschuss. Sie alle setzen sich mit ihren sportlichen Aktivitäten vom 1. Mai bis zum 1. Oktober 2021 mit grossem Engagement für die rund 350 000 betroffenen Kinder und Jugendlichen mit seltenen Krankheiten ein. Welch ein berührendes Zeichen der Solidarität für all die betroffenen Familien in der Schweiz. Und einige dieser Eltern sind ebenfalls mit dabei und geniessen es, einmal nicht am Rand der Gesellschaft zu stehen, sondern mittendrin!

Persönlicher sportlicher Einsatz wie von Ultramarathonläufer Marc gepaart mit dem Bewusstsein, sich für eine gute Sache einzusetzen, machen diese einzigartige Challenge aus. „Ich gebe alles für mein Herzensprojekt“, sagt Marc. Und auch Kai, Triathlet und gekrönter Ironman, motiviert derzeit auf verschiedenen sozialen

Kanälen sein Umfeld zum Mitmachen. Er betont: „Das Trainieren in einer (virtuellen) Gemeinschaft spornt an, gleichzeitig tue ich etwas Gutes“.

Teilnehmen kann an der 2. KMSK Challenge 2021 jeder!

Ob als Leistungssportler, mit Rollstuhl, als Hobbysportler, Familien, schnell oder gemütlich – in unserer Challenge verfolgen alle ein und dasselbe gemeinsame Ziel: Sportliches Engagement für die rund 350 000 betroffenen Kinder und Jugendlichen mit seltenen Krankheiten und zugleich unkompliziert Spenden für die betroffenen Familien zu generieren. Die Teilnahmegebühr beträgt
CHF 30 und davon gehen CHF 25 an den Förderverein für Kinder mit seltenen Krankheiten.

Betroffene Eltern freuen sich, in dieser grossen Gemeinschaft auch mit dabei zu sein!

Eine davon ist die Familie des kleinen Leandro. Der 3-jährige Bub ist von der seltenen Krankheit Hypophosphatasie infantile betroffen, als Folge davon ist sein Skelettwachstum gestört. Seine Eltern durchleben einen Alltag voller Angst und unerträglicher Sorgen um ihr Kind. Zugleich bündeln sie all ihre Kräfte und Energie, um Leandro eine unbeschwerte, glückliche Kindheit zu ermöglichen.

Für sie ist die 2. KMSK Swiss Challenge denn auch viel mehr als eine Möglichkeit, ihre sportlichen Leistungen zu messen. „Das Gefühl, in dieser Sport Community dabei zu sein, ist für uns unglaublich wertvoll. Wir fühlen uns dadurch weniger alleine und sind gleichzeitig motiviert, uns selbst aktiv zu betätigen“, sagt Leandros Mama. So ist die kleine Familie startklar, um mit ihren auffälligen Fredi-Shirts loszuziehen und Aufmerksamkeit für die 350 000 betroffenen Kinder und Jugendlichen mit seltenen Krankheiten zu schaffen.

Eine Anmeldung zur 2. KMSK Swiss Challenge vom 1.Mai - 1. Oktober 2021 ist
ab 1. Mai jederzeit möglich!

https://www.kmsk.ch/unterstuetzen/2-kmsk-swiss-challenge-2021

Über die Organisation:

Über den Förderverein für Kinder mit seltenen Krankheiten
Der durch Manuela Stier 2014 gegründete gemeinnützige Förderverein für Kinder mit seltenen Krankheiten (KMSK) setzt sich in der Schweiz mit viel Herzblut für die rund 350 000 betroffenen Kinder und Jugendlichen und deren Familien ein. Er gibt diesen ein Sprachrohr und ein Gesicht, trägt ihre Anliegen in die Öffentlichkeit, vernetzt die Familien untereinander (577 KMSK Mitgliederfamilien) und leistet dort finanzielle Hilfe, wo sie dringend von den Familien benötigt wird. Seit der Gründung wurden über 1.1 Millionen Franken Spendengelder an betroffene Familien ausbezahlt und es konnten 5716 Familienmitglieder zu kostenlosen KMSK Familien-Events eingeladen werden.

NEU! Crowdfunding (Schwarmfinanzierung) für betroffene Familien
Seit Ende verfügt der Förderverein für Kinder mit seltenen Krankheiten zudem über eine eigene Crowdfunding-Plattform auf der KMSK Webpage kmsk.ch. Dies um den betroffenen Familien eine einfache Möglichkeit zu geben, Gelder für lebensverbessernde Therapien, Mobilität und Hilfsmittel zu generieren. Die Crowdfunding-Einnahmen gehen ohne Abzüge zu 100% an die jeweilige Familie. Die Spendenbestätigungen werden sofort digital zugestellt. Das aktuelle Beispiel von Fiora zeigt, dass wir gemeinsam mit den Eltern und den Sozialen Medien innert zwei Tagen CHF 12 000 für Fionas Therapie generieren konnten.

Pressekontakt:

Förderverein für Kinder mit seltenen Krankheiten
Ackerstrasse 43
8610 Uster

Manuela Stier
Initiantin und Geschäftsleiterin
manuela.stier @ kmsk.ch
+41 44 752 52 50

Kategorie
Vereine & Verbände

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/start-der-2-kmsk-swiss-challenge-am-1-mai-2021*